

nr. 7456677



Hochwohlgeboren

Herrn Kais. Rat, Professor

C. Edm. Edler

Wien

V. Margaretenstr. 70

Eisenhof





N^o 56677

Löschna. Mähr. Weisskirchen
16. Nov. 08.

Lieber, hochverehrter Freund!

Unendlichen Dank. Ich habe,
um den Setzer nicht unglücklich
zu machen, „schwebte“ gelassen,
mein „über“ in Ihr „auf“ verwan-
delt u. Ihre Richtigstellung der
Interpunctionen gewissenhaft erige-
tragen.

Mit welcher Ruhe, lieber hoch-
verehrter Freund, würde ich die
kleinen Einfälle, die mir jetzt noch

manchmal kommen, vorausge-
setzt, daß sich jemand darum
bewußt, in die Welt flattern
lassen, wenn es immer unter
strenger Stegide geschehen könnte!

Meiner lieben Mariamme
geht es von Tag zu Tag etwas
um kleineres etwas besser. Aber
auf eine baldige Herstellung
ist nicht zu hoffen. Es ist
auch an mein Kommen nach
Wien nicht zu denken so lang

die getreuen u. vortrefflichen
Pflegerinnen meiner armen Pa-
tientin noch bei uns wohnen
müssen.

Herrnine Völlinger schrieb
mir heute: „Nun hat sich bei
uns alles klammert, der Kaiser u.
der Reichstag. Rike (ihre alte Dien-
nerin u. Tyrannin) die große Lei-
tungsleserin, sagte neulich:

„Fräuln Herrnin, warum heißt's
denn immer, wir täte die Eng =

Länder so hasse, wir habe doch
nur die Preusse mit gern "

Ist dies nicht glorreich?

Im zweiten Bande Croissant, fand
ich manches, das Ihre Zustimmung
haben dürfte. Er erscheint demnächst.

Bitte, nur nichts zurückschicken!

Hat alles lang Zeit

Tausend Bestes! Ja, wenn Sie Beide
recht oft, recht oft in einem Leppelmä-
chen N° 100 od. 199 od. welcher Nummer
immer herüberfliegen könnten zum
5 Uhr Teo. Das wäre ein Jubel!

In Dankbarkeit

Ihre ergebene Verehrerin

Marie E.

